

# Informationen zur Entwicklung des Krankenhauses Prenzlau im Rahmen der Stadtverordnetenversammlung am 19. April 2012

Herr Matthias Lauterbach, Geschäftsführer GLG  
Frau Christiane Reinefeldt, Verwaltungsleiterin  
Krankenhaus Prenzlau



# Leistungsdaten GLG

	<b>2007</b>	<b>2008</b>	<b>2009</b>	<b>2010</b>	<b>2011</b>
Fallzahlen	33.688	34.531	34.609	34.958	34.411
Fallschwere (IMC)	0,799	0,824	0,854	0,873	0,910
Casemix	26.925	28.441	29.571	30.534	31.319

# Leistungszahlen – Krankenhaus Prenzlau

## Reduzierung der stationären Fallzahlen

2007 ⇒ 6767 Fälle

2011 ⇒ 4080 Fälle

## Fallschwere

2007 ⇒ 0,734

2011 ⇒ 0,947

## Casemix

2007 ⇒ 4638

2011 ⇒ 3860

# Leistungszahlen – Krankenhaus Prenzlau

- 2008 letzte Rahmenkrankenhausplanung im Land Brandenburg
  - Schließung der Geburtshilfe
    - ↳ Integration von 6 Betten Gynäkologie in die Chirurgie
  - Aufbau der Geriatrie
  - Senkung der Bettenkapazität von 166 auf 131 Betten

# Strategie für die derzeitige und zukünftige Entwicklung im Krankenhaus Prenzlau

## Grundversorgung erfolgt über die kurativen Grundlagenfächer

### Innere Medizin

Magen- und Darmerkrankungen

Allgemeine Innere Medizin

} Chefarzt Herr Dr. Knitter

Erkrankungen des Herz- und Kreislaufsystems

Diabetologie

Altersmedizin

} Chefarzt Herr Scheer

Nische: Umweltmedizin ab 20. April 2012

# Weitere Entwicklungen

- Ausbau der Geriatrie zu einem Zentrum für Altersmedizin integriert in Netzwerkstrukturen und mit komplementären Angeboten

Einrichtung einer Senioren-Pflegeeinrichtung mit 60 Plätzen am Krankenhausstandort Prenzlau

- Weiterer Ausbau der spezialisierten Schlaganfallversorgung in Zusammenarbeit mit dem Martin-Gropius Krankenhaus, Fachbereich Neurologie

# Weitere Entwicklungen

## Chirurgie

Trennung der Abteilung Chirurgie am 01. Juli 2012

- Allgemein- und Viszeralchirurgie – Chefarzt Herr Dr. Schrank
- Unfallchirurgie / Orthopädie – Chefarzt Herr Geike

weitere Entwicklung

- Aufbau der Fußchirurgie - Herr Dr. Edelmann  
Facharzt für Orthopädie

Aufbau des „Fußzentrum Uckermark“

# Weitere Entwicklungen

## Gynäkologie

- Stabilisierung der ärztlichen Personalbesetzung
  - ↳ zurzeit 3 Fachärzte, 1 Assistenzarzt

Basis: Diagnostik / Therapie gutartiger Erkrankungen

## weitere Entwicklungen

- Beckenbodenchirurgie (Inkontinenz)
- plastisch-ästhetische Gynäkologie
- Sterilitätsbehandlung



# Personalsituation: Ärztlicher Dienst und Funktionsdienst

- Honorareinsatz konnte gesenkt werden

## 2012 Einstellung:

2 Fachärztinnen für Gynäkologie

2 Fachärzte für Anästhesie

1 Facharzt für Innere Medizin

0,5 Facharzt für Psychiatrie / Geriatrie

0,5 Psychologe

1 Logopädin

1 Ergotherapeutin

1 Physiotherapeutin

2 Assistenzärzte in der Inneren Medizin

# Weitere Schwerpunkte

- Intensivierung der Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Ärzten (Newsletter, Neujahrsempfang, Sommerfest mit integrierter Fortbildung, Teilnahme und Ausgestaltung des Stammtisches)
- Zufriedenheitsbefragungen (Patienten, Angehörige, niedergelassene Ärzte, Kooperationspartner)
- Bürgerforen
- Ausbau von Serviceleistungen für Patienten (ehrenamtlicher Besuchsdienst)
- Tag der offenen Tür / Kunstausstellungen
- Einrichtung eines Zentralsekretariates
- Reorganisation des OP-Betriebes

- Zentrum für plastisch-ästhetische Chirurgie
- Pflegebereich mit Komfortelementen – Vereinbarung mit dem privaten Krankenkassenverband
- Nutzung und weiterer Ausbau der telemedizinischen Versorgung in Kooperation mit der Klinikum Barnim GmbH, Werner Forßmann Krankenhaus und dem Martin-Gropius Krankenhaus (Tumorkonferenzen, Schlaganfallversorgung)

# Fortschreibung des Dritten Krankenhausplans des Landes Brandenburg

## derzeit

- ↳ Gebietskonferenzen (MUGV, LKB, Krankenkassenverbände) mit Krankenhäusern der 5 Versorgungsgebiete des Landes Brandenburg

## Oktober 2013

- ↳ Feststellungsbescheide für die Krankenhausstandorte
  - Bettenzahl
  - Fachbereiche

# Ziel für das Krankenhaus Prenzlau

⇒ 125 Betten

- Innere Medizin
- Chirurgie
- Gynäkologie als integraler Bestandteil der Chirurgie

Aufbau des „Zentrums für Altersmedizin“

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!